



MIT DER KONVIKTGEMEINDE

5. Impuls zusammengestellt von Hermann Starzinger
(Wortgottesfeierleiter in der Konviktgemeinde) Ried i.L. am 15. 03. 21

... durch die Fastenzeit

Weitergehen von einer Erfahrung zur anderen,
von einer Entscheidung zur anderen:
unaufhörlich sich selber loslassen, sterben,
damit der neue Mensch werden kann –
das ist die Grundbedingung des Wachstums.

Mensch sein heißt Mensch werden;
Christ sein heißt Christ werden.
Wir sind nie am Ziel;
wenn unser Herz wach ist,
findet es keine Ruhe,
bis es in dem ruht,
der uns geschaffen hat.

Schott Tagesliturgie

sich in die erde
versenken
zuschütten lassen
getrennt werden von
seinesgleichen
verdunkelt
nichts ist wie früher
sich auflösen lassen
bindungen trennen
haltung verlieren
wie ein weizenkorn
wenn nichts mehr geht
gehst du auf in deiner
neuen auf-gabe
so wie ER
du wirst korn für alle

(M. Christine Dieterich)